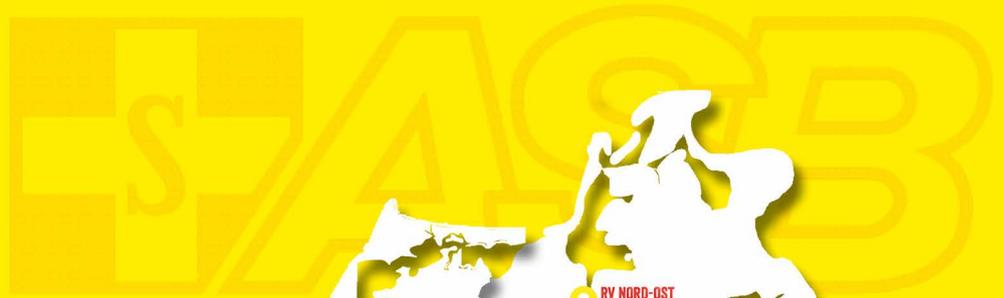


30 JAHRE

ARBEITER-SAMARITER-BUND MECKLENBURG-VORPOMMERN



DER 30-JAHRE-RÜCKBLICK

ASB-LANDESVERBAND MV E.V.

Schaut man sich die Geschichte des Arbeiter-Samariter-Bundes in Mecklenburg-Vorpommern an, fällt einem schnell auf, dass in den letzten 30 Jahren Zusammenhalt und der Blick in die Zukunft die Motive der Vereinstätigkeiten waren. Veränderungen und Entwicklungen von Verbandsstrukturen sowie kaufmännische Herausforderungen bei dem Aufbau von Zweckbetrieben begleiteten den Landesverband. Wir möchten einen Einblick in diese Geschichte geben, die Entwicklung des ASB in Mecklenburg-Vorpommern zeigen und ein Licht auf die Leistungen werfen, die unsere Mitglieder und die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen erbringen.



Seit August 2020 unter einem Dach: KJH, Landesverband, Wünschewagen

Zu Beginn

Die ersten Kolonnen des Arbeiter-Samariter-Bundes gründeten sich 1888 als Selbsthilfeorganisation in Berlin. Der Sitz der Bundesgeschäftsstelle war von 1923-1933 von Chemnitz/Sachsen. Vor 1933 gründeten sich nachstehende ASB-Kolonnen in MV: 1919 Rostock

1920 Wismar
1922 Anklam und Güstrow
1923 Parchim, Schwerin, Stralsund
1929 Neubrandenburg und Grabow
1930 - Demmin

Während des dritten Reiches wurde der Arbeiter-Samariter-Bund verboten und erhielt auch nach dem 2. Weltkrieg keine Erlaubnis, sich in der DDR wiederzugründen. Diese Wieder – bzw. Neugründung fanden ab 1990 statt. In diesem Jahr wurden 18 ASB-Ortsverbände registriert. Die erste Wiedergründung führte der ASB Ortsverband Güstrow am 27.01.1990 durch. 34 Vertreter der 18 Ortsverbände gründeten den Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband

Mecklenburg-Vorpommern e.V. Zu den Gründungsmitgliedern zählen: Andree-Michael Jonitz, Frank-Thomas Starigk, Peter Maque, Edgar Schoofs, Dirk Jahr, Erhardt Steinbrink, Thomas Dietrich, Birgit Warnke, Dr. Günter Weise, Dr. Rolf Storm aus Bad Oldesloe und das Ehepaar Karau aus Schleswig-Holstein.

Der Neustart

In 1991 unterstützten ca. 23.000 Mitglieder die anfängliche Arbeit des ASB in MV. In den ASB-Ortsverbänden waren in dem Jahr 275 hauptamtliche Mitarbeiter und 156 Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen sowie unzählige Ehrenamtliche beschäftigt. Die damaligen Tätigkeitsfelder: Katastrophenschutz, Rettungswesen, Sanitätsdienst, Fahrdienst.

Bis heute sind aus den anfänglichen Kolonnen mehrere Orts-, Kreis- und Regionalverbände gewachsen. In Mecklenburg-Vorpommern unterstützen über 30.000 Mitglieder den ASB und das Leistungsspektrum

wächst stetig. 3.200 Mitarbeiter*innen im Haupt- und Ehrenamt verzeichnet der ASB im Jahr 2020.

Die Zukunft

Der Arbeiter-Samariter-Bund in Mecklenburg-Vorpommern wird weiterhin der Vielfalt im Land eine Stimme geben und die Mitglieder mit umfangreichen Serviceleistungen betreuen. Auch die kommenden Jahre werden eine Vielzahl an Herausforderungen aufweisen. Zu jedem Zeitpunkt in der Geschichte und der Zukunft des Arbeiter-Samariter-Bundes steht bei deren Bewältigung eines im Mittelpunkt: Wir helfen hier und jetzt.

Text: ASB LV e.V.

Bilder: ASB LV e.V.; ASB BV; SVZ, OZ

DAS JAHR 2020

Das Jubiläumsjahr des ASB-Landesverbandes sollte ein Jahr voller Herausforderungen werden. Statt großer Feste mussten sich die Mitglieder und Mitarbeiter*innen, wie alle Menschen, großen Aufgaben stellen.

Trotz der Vielzahl an Grenzen und scheinbar unüberwindlichen Barrieren ist es uns gelungen, den Menschen wie gewohnt zur Seite zu stehen und ein zuverlässiger Partner der Gesellschaft zu sein. Die Rettungsdienste, ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Kinder- und Jugendhilfen, Kur-Kliniken, die Schulsozialarbeit, Integrationshilfe und alle anderen Bereiche mussten sehr flexibel auf die sich ständig ändernden Rahmenbedingungen reagieren.

So konnten wir gemeinsam, auch in diesem Jahr, Momente schaffen, auf die es sich mit Freude zurückblicken lässt. Hier eine kleine Auswahl. Die Artikel sind erschienen im ASB-Magazin, welches quartalsweise kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Alle Ausgaben finden Sie auf unserer [Homepage](#).



Nach 25 Jahren geht Frau Pisch als Mitarbeiterin der ersten Stunde in ihren wohlverdienten Ruhestand

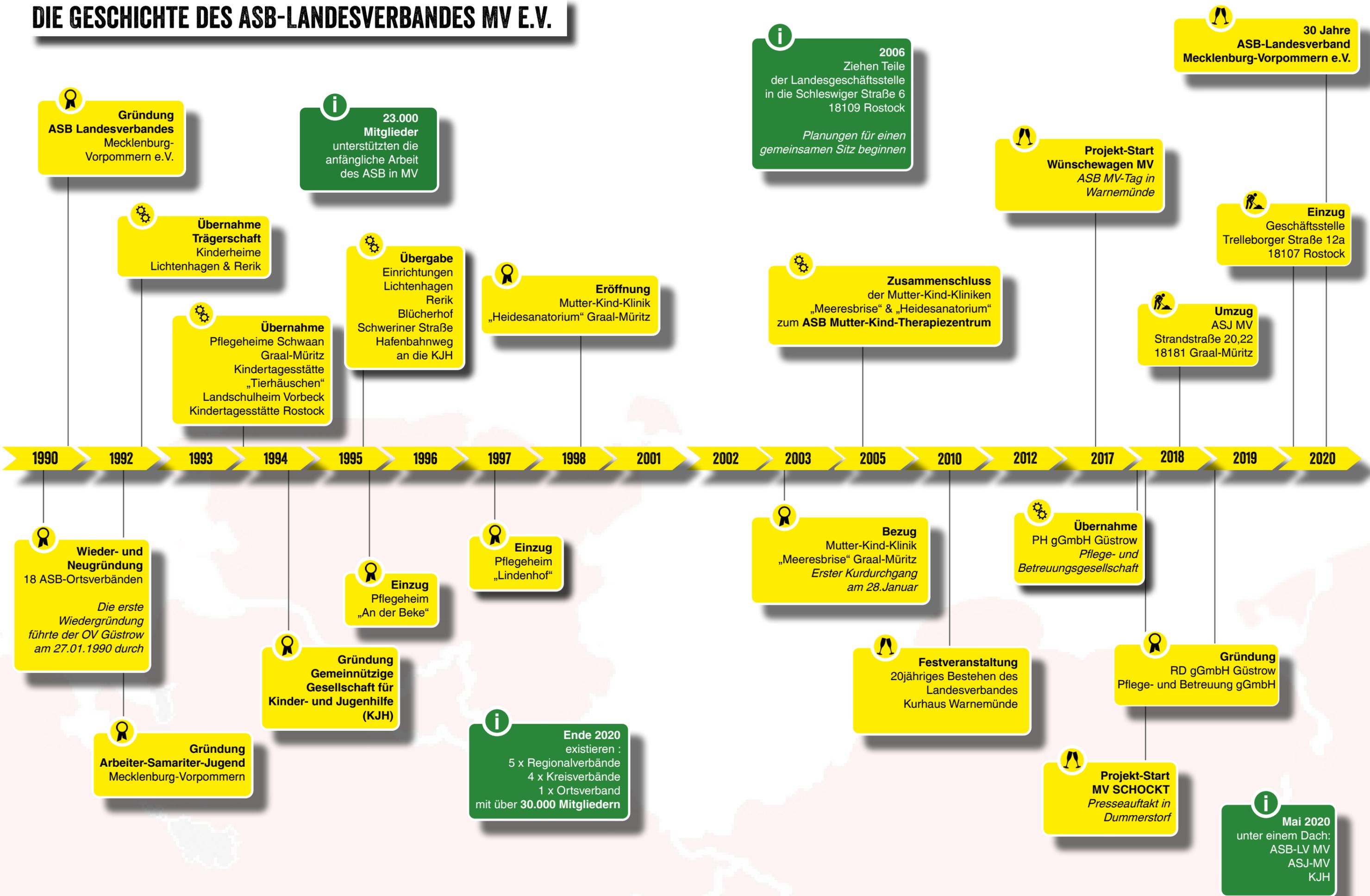


Katrin Ender besucht mit Krankenwagen die Kita „De Utkieker“ in Bad Doberan



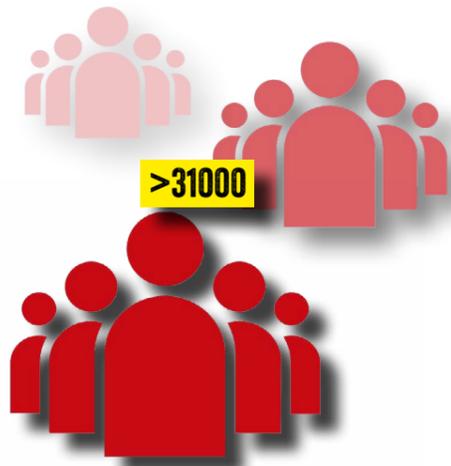
Nachhaltigkeit in Zeiten von Corona: Der Schulsanitätsdienst in Mecklenburg-Vorpommern baut Hilfsmittel aus Recyclingmaterialien

DIE GESCHICHTE DES ASB-LANDESVERBANDES MV E.V.

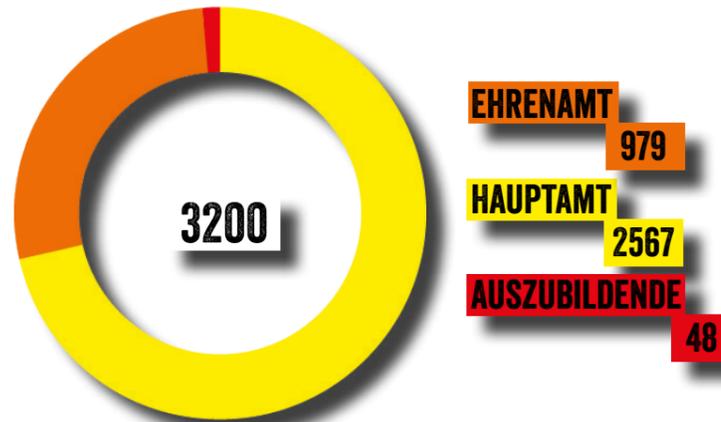


DER ASB IN MECKLENBURG-VORPOMMERN

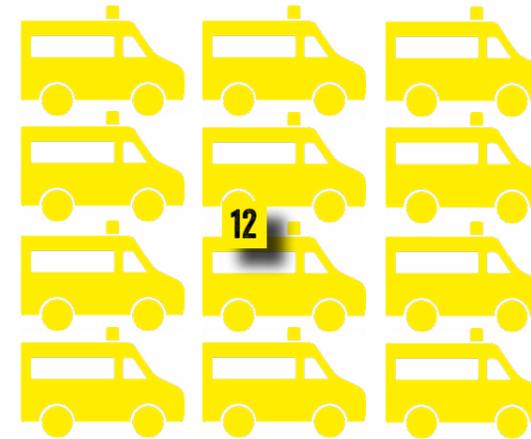
MITGLIEDER



MITARBEITER*INNEN



RETTUNGSWACHEN



LEHRRETTUNGSWACHEN

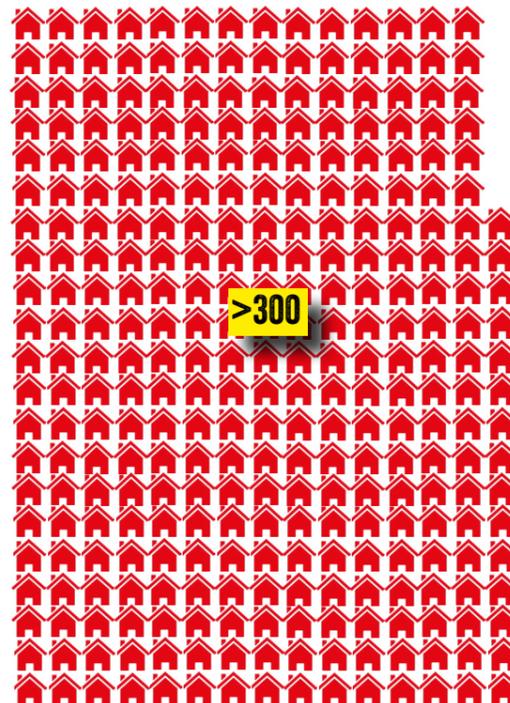


HAUSNOTRUFANSCHLÜSSE



WOHNEINHEITEN

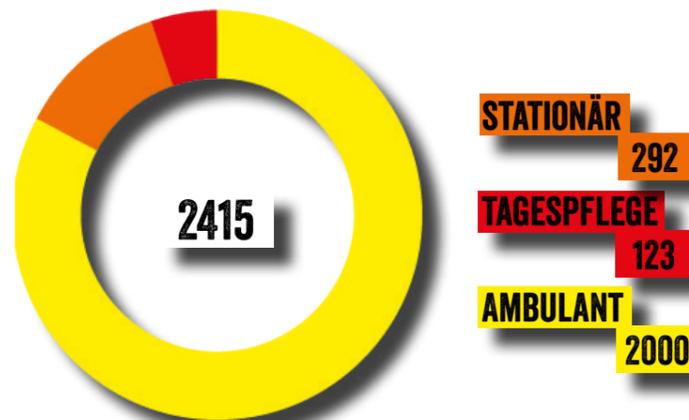
SENIORENWOHNEN/SERVICEWOHNEN/BETREUTES WOHNEN



BETREUTE KINDER



BETREUTE MENSCHEN



GESAMTES LEISTUNGSANGEBOT DES ASB IN MV



KINDER TAGESEINRICHTUNGEN



DER WÜNSCHEWAGEN MV



GEFAHRENE KILOMETER
>100.000

ÄLTESTER FAHRGAST

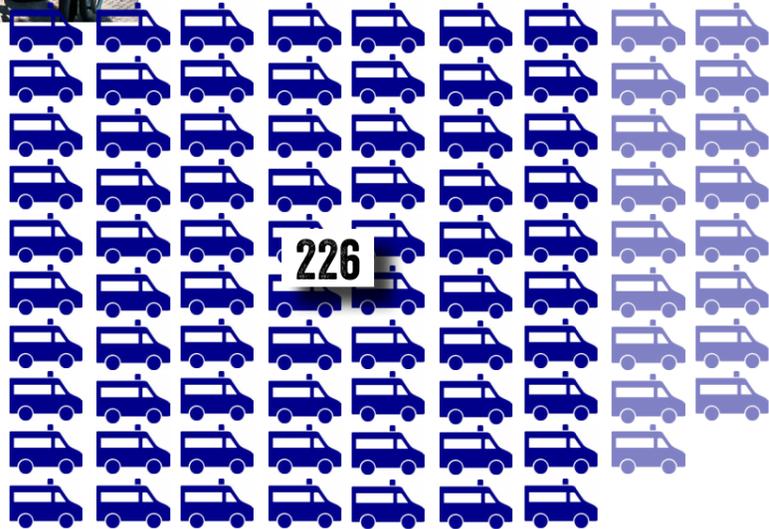


101 JAHRE



PROJEKTLAUFZEIT
>3 JAHRE

WUNSCHERFÜLLUNGEN



226

JÜNGSTER FAHRGAST



18 MONATE

MONAT DER VIelfALT



Der September 2020 stand als „Monat der Vielfalt“ exemplarisch für die Vielfalt des Arbeiter-Samariter-Bundes in Mecklenburg-Vorpommern. Die Bilderreihe umfasste 31 Beiträge auf den Social-Media-Kanälen des Landesverbandes, [Instagram](#) und [Facebook](#). Eine Auswahl möchten wir hier zeigen.

